



ricardo.de Aktiengesellschaft

Halbjahresbericht 2000/01

Erstes Halbjahr von Fusion und Restrukturierung geprägt

Die ricardo.de AG hat im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres die kritische Masse sowohl an Mitgliedern als auch an Bekanntheitsgrad erreicht und wird jetzt auf die schnellstmögliche Erreichung der Profitabilität ausgerichtet.

Im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2000/01 wurde der Zusammenschluss mit dem britischen Online-Auktionshaus QXL.com plc vollzogen und eine tiefgreifende Restrukturierung durchgeführt.

Trotz Reduzierung der Marketingaufwendungen registrierten sich 277.000 neue Mitglieder im ersten Halbjahr 2000/01. Zum 31. Dezember 2000 zählte ricardo rund 1.097.000 Mitglieder.

Übersicht über die wichtigsten Ereignisse im 2. Quartal 2000/01

- | | |
|-------------------|---|
| 2. Oktober 2000 | Auf der außerordentlichen Hauptversammlung von QXL.com plc stimmen die Aktionäre der geplanten Fusion mit der ricardo.de AG zu. Darüber hinaus wird beschlossen, ein öffentliches Tauschangebot für die noch ausstehenden ricardo-Aktien zu machen. |
| 4. Oktober 2000 | ricardo versteigert Premierenkarten für Peter Steins "Faust" in Berlin |
| 17. Oktober 2000 | Mit einer komplett überarbeiteten Homepage startet ricardo in den Herbst. ricardo wird vor allem schneller und übersichtlicher. |
| 25. Oktober 2000 | Das öffentliche Tauschangebot von QXL.com plc an alle ricardo-Aktionäre startet. QXL bietet den ricardo-Aktionären 34 QXL-Aktien für eine ricardo-Aktie. |
| 26. Oktober 2000 | In der November-Ausgabe des Magazins "test" der Stiftung Warentest werden insgesamt sieben Internet-Auktionshäuser unter die Lupe genommen. ricardo wird für "gut" befunden. Das Prädikat "sehr gut" wird nicht vergeben. |
| 24. November 2000 | QXL.com plc und die ricardo.de AG geben bekannt, dass das öffentliche Tauschangebot von QXL für ricardo-Aktien am 21. November 2000 endete. Insgesamt wurden annähernd 7,4 Millionen ricardo-Aktien in QXL-Aktien getauscht. |
| 28. November 2000 | Der amtierende Vorstand der ricardo.de AG tritt wie geplant von seinen Ämtern zurück. Der Aufsichtsrat der ricardo.de AG beruft zeitgleich Matthias Schmidt-Pfitzner und Arnulf Keese in den Vorstand. |
| 30. November 2000 | Die ricardo.de AG veröffentlicht die Quartalszahlen für das erste Quartal des Geschäftsjahrs 2000/01. |
| 6. Dezember 2000 | ricardo.de versteigert mehr als 1.500 Rechner zu Schnäppchenpreisen. |
| 13. Dezember 2000 | ricardo und König & Cie. versteigern mit großem Erfolg Schiffsbeteiligungen. |

14. Dezember 2000 Das Oberlandesgericht Hamm entscheidet, dass Verträge zwischen Anbietern und Bietern bei Internet-Auktionen rechtswirksam sind.
21. Dezember 2000 ricardo wiederholt erfolgreiches Weihnachts-Special für den guten Zweck: Mitglieder versteigern ungeliebte Geschenke zugunsten von UNICEF.

Geschäftsentwicklung

Das Ergebnis des 1. Halbjahrs war geprägt von Einmaleffekten aufgrund der Restrukturierung.

Der Umsatz verharrte bei 7,7 Mio. Euro (1. Hj. 1999/2000: 7,7 Mio. Euro) aufgrund der planmäßigen Umstellung vom Eigenhandel auf das risikoärmere Provisionsgeschäft.

Der Lagerbestand wurde im 1. Halbjahr von 2,9 Mio. Euro auf 0,3 Mio. Euro reduziert. ricardo.de wird voraussichtlich zum Ende des Folgequartals kein eigenes Lager mehr unterhalten.

Der Wert der gehandelten Waren (Gross Auction Value, GAV) betrug im 1. Halbjahr 2000/01 41,5 Mio. Euro (1. Hj. 1999/2000: 33,5 Mio. Euro).

Die Personalkosten erhöhten sich aufgrund von Mitarbeiterentwicklungsmaßnahmen und durch Restrukturierungskosten.

Aufgrund der beabsichtigten technischen Zusammenarbeit innerhalb der QXL ricardo Gruppe wurden im 1. Halbjahr außerplanmäßige Abschreibungen auf Software in Höhe von 0,9 Mio. Euro vorgenommen. In Zukunft wird diese technische Zusammenarbeit zu erheblichen Kosteneinsparungen führen.

Des Weiteren wurde das Halbjahresergebnis geprägt durch erhebliche Wertberichtigungen auf Forderungen und Zuführungen zu Rückstellungen, die der neue Vorstand im Kontext der derzeitigen Marktsituation für geboten hält.

Insgesamt erhöhte sich der Verlust nach US-GAAP im 1. Halbjahr 2000/01 auf 30,4 Mio. Euro gegenüber 3,7 Mio. Euro im 1. Halbjahr des Vorjahres. Von diesen 30,4 Mio. Euro sind 15,4 Mio. Euro nicht-liquiditätswirksame Abschreibungen auf Goodwill (Vorjahr: 0 Mio. Euro).

Fusion mit QXL

Die Fusion mit der QXL.com plc wurde am 27. November 2000 abgeschlossen. Die QXL.com plc firmiert jetzt als QXL ricardo plc.

Zur Vereinheitlichung innerhalb der QXL ricardo Gruppe hat die Hauptversammlung der ricardo.de AG am 26. Januar 2001 beschlossen, dass das laufende Geschäftsjahr 2000/2001 auf neun Monate verkürzt wird und damit am 31. März 2001 endet. Das Geschäftsjahr wird zukünftig am 1. April eines jeden Jahres beginnen und am 31. März des Folgejahres enden.

Wechsel des Börsen-Marktsegments

Die QXL ricardo plc kontrolliert seit dem 27. November 2000 annähernd 92 Prozent des Grundkapitals der ricardo.de AG. Damit entspricht die Anzahl der Aktien in freier Streuung ("free float") nicht mehr dem Regelwerk des Neuen Marktes. Voraussetzung für eine Notierung am Neuen Markt ist grundsätzlich, dass sich mindestens 25 Prozent der gesamten Aktien eines Unternehmens im Streubesitz befinden. Die Aktien der ricardo.de AG werden daher seit dem 22. Januar 2001 am Regierten Markt in Frankfurt gehandelt.

Die Aktie der QXL ricardo plc ist seit Dezember 2000 im amtlichen Handel der Deutschen Börse in Frankfurt gelistet. Weiterhin ist die Aktie an der London Stock Exchange und an der NASDAQ handelbar.

Veränderungen im Management

Am 27. November 2000 legten die Vorstände Dr. Stefan Glänzer, Dr. Christoph Linkwitz und Dr. Stefan Wiskemann wie im Business Combination Agreement der Fusion vereinbart ihre Ämter nieder. Zeitgleich wurden Matthias Schmidt-Pfützner und Arnulf Keese in den Vorstand berufen. Schmidt-Pfützner zeichnet verantwortlich für die Bereiche Marketing, Sales und Corporate Strategy, Keese übernimmt die Bereiche Product, Operations sowie Finance & Administration. Linkwitz, Glänzer und Wiskemann wurden in das Advisory Committee des neuen Unternehmens QXL ricardo plc berufen.

Mit Ablauf der Hauptversammlung am 26. Januar 2001 legten Eckhard Pfeiffer, Walter von Szczytnicki und Dr. Gottfried Neuhaus ihre Ämter als Aufsichtsräte nieder. Die Hauptversammlung hat Marc Zaleski, Jim Rose und Robert Dighero, Executive Directors der QXL ricardo plc, London, zu neuen Aufsichtsräten gewählt.

Konzernunternehmen und Beteiligungen

Durch Einstellung des Geschäftsbetriebs der Tochterunternehmen der ricardo.de AG in England, Frankreich und Italien, wo QXL bereits erfolgreich vertreten ist, und den damit verbundenen Einsparungen von Marktentwicklungskosten wurden Synergiepotenziale wie geplant realisiert.

Die ricardo.de future GmbH ist weiterhin an folgenden Gesellschaften beteiligt: (1) Allocation Network GmbH, München (ca. 25 Prozent Anteil), (2) tallyman AG, Hamburg (ca. 25 Prozent), (3) myParadise.de AG, München (ca. 10 Prozent), (4) Contingate AG, Hamburg (ca. 26 Prozent), (5) Kilowatthandel AG, Leipzig, (ca. 18,3 Prozent), (6) Similan.com Pte Ltd, Singapur, (ca. 17,5 Prozent).

Mitarbeiter

Zum Stichtag 31. Dezember 2000 beschäftigte die ricardo.de AG inklusive der Tochtergesellschaften in der Schweiz und den Niederlanden 115 Mitarbeiter, davon 4 Auszubildende (31. Dezember 1999: 85 Mitarbeiter, davon 2 Auszubildende). Die durchschnittliche Mitarbeiteranzahl nach HGB betrug im 1. Halbjahr 2000/01 132, davon 4 Auszubildende. Die Beschäftigten sind über Mitarbeiterbeteiligungsprogramme am Unternehmenserfolg beteiligt. Diese Wandelschuldverschreibungen wurden noch nicht ausgeübt.

Ausblick

Die beabsichtigte Restrukturierung des Geschäfts wurde im 1. Halbjahr 2000/01 weitgehend abgeschlossen. Ab dem Folgequartal werden sich die Maßnahmen zur Kostensenkung auswirken.

Die zum 22. Januar 2001 erfolgte Einführung von Einstellgebühren im C2C-Geschäft wird eine Verbesserung der Angebotsqualität erzielen und es dem Unternehmen ermöglichen, die Nutzerbasis zu monetarisieren.

Für die nächsten Monate ist die Migration der ricardo.de-Website auf eine einheitliche technische Plattform der QXL ricardo plc geplant. Das Unternehmen verspricht sich von diesem Schritt weitere deutliche Kosteneinsparungen und Synergieeffekte im Bereich Produktentwicklung und Technik. Insbesondere werden Händler und Käufer europaweit an Auktionen der gesamten QXL ricardo Gruppe partizipieren können.

Konzernbilanz zum 31. Dezember 2000 (HGB)

| Aktiva | | | | Passiva | | | |
|--|--------|---------------|---------------|---|---------------|---------------|--|
| | | 31.12.00 | 31.12.99 | | 31.12.00 | 31.12.99 | |
| | T€uro | T€uro | T€uro | | T€uro | T€uro | |
| A. Anlagevermögen | | | | A. Eigenkapital | | | |
| I. Immaterielle Vermögensgegenstände | | | | I. Gezeichnetes Kapital | 8.323 | 7.840 | |
| 1. Konzeption und Software | 526 | | 633 | II. Kapitalrücklagen | 81.985 | 46.845 | |
| 2. Geschäfts- und Firmenwert | 25.676 | 26.202 | - | III. Währungsausgleichs-posten | 22 | - | |
| | | | | IV. Bilanzergebnis | (47.384) | 42.946 | |
| II. Sachanlagen | | 1.100 | 856 | | | 46.368 | |
| III. Finanzanlagen | | | | B. Rückstellungen | | | |
| 1. Beteiligungen | 6.602 | | 4.827 | Sonstige Rückstellungen | | 4.303 | |
| 2. Assoziierte Unternehmen | 70 | 6.672 | - | | | 411 | |
| | | | | C. Verbindlichkeiten | | | |
| | | 33.974 | 6.325 | I. Anleihen | 132 | 149 | |
| B. Umlaufvermögen | | | | II. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | 319 | - | |
| I. Vorräte | | | | III. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 4.096 | 3.241 | |
| 1. Waren | 291 | | 3.675 | IV. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen | 787 | - | |
| 2. Anzahlungen | 190 | 481 | 44 | V. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen mit Beteiligungsverhältnis | 2 | - | |
| II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | | | | VI. sonstige Verbindlichkeiten | 445 | 5.781 | |
| 1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen | 3.442 | | 1.343 | D. Rechnungsabgrenzungsposten | | 287 | |
| 2. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht | 327 | | - | | | 16 | |
| 3. Sonstige Vermögensgegenstände | 1.534 | 5.303 | 2.018 | | | | |
| III. Wertpapiere | | 11.323 | 21.572 | | | | |
| IV. Kassenbestand, Bank Guthaben | | 1.890 | 16.347 | | | | |
| C. Rechnungsabgrenzungsposten | | 346 | 1 | | | | |
| | | | | | | | |
| | | 53.317 | 51.325 | | 53.317 | 51.325 | |

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung (HGB)

| | | I. Hj. 00/01 | I. Hj. 99/00 |
|--|--------|-----------------|----------------|
| | T€uro | T€uro | T€uro |
| 1. Umsatzerlöse | | 8.456 | 7.670 |
| 2. Sonstige betriebliche Erträge | | 638 | 125 |
| 3. Materialaufwand | | | |
| a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren | 7.959 | | 7.059 |
| b) Aufwendungen für bezogene Leistungen | 6 | 7.965 | - |
| 4. Personalaufwand | | | |
| a) Löhne und Gehälter | 3.664 | | 1.501 |
| b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung | 381 | 4.045 | 101 |
| 5. Abschreibungen | | | |
| a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | 1.704 | | 321 |
| b) auf den Geschäfts- und Firmenwert | 17.944 | 19.648 | - |
| 6. Sonstige betriebliche Aufwendungen | | 10.937 | 3.195 |
| 7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | | 238 | 596 |
| 8. Verlustanteil assoziierte Unternehmen | | 208 | - |
| 9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen | | 40 | 2 |
| 10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | | (33.511) | (3.788) |
| 11. Außerordentliche Aufwendungen | | - | 4.119 |
| 12. Jahresfehlbetrag | | (33.511) | (7.907) |
| 13. Verlustvortrag aus dem Vorjahr | | (13.874) | (410) |
| 14. Entnahme aus der Kapitalrücklage | | - | |
| 15. Bilanzergebnis | | <u>(47.385)</u> | <u>(8.317)</u> |

1. Hj. 00/01 1. Hj. 99/00

Ergebnis je Aktie (HGB): € 4,12 € 1,03

(Anzahl der Aktien zum 31.12.2000: 8.323.332, Durchschnitt Halbjahr: 8.125.698)

Kapitalflussrechnung (HGB)

1.7.2000 bis 31.12.2000

| | 31.12.2000 | 31.12.1999 |
|--|---------------|---------------|
| | T€uro | T€uro |
| Halbjahresergebnis | (33.511) | (7.907) |
| +/- Abschreibungen/Zuschreibungen | 19.648 | 321 |
| +/- Veränderung der Rückstellungen | 1.479 | 79 |
| +/- Ergebnis aus Beteiligung | 208 | |
| A) Cash-Flow | (12.176) | (7.507) |
| <u>Veränderungen des Umlaufvermögens und sonstiger Passiva</u> | | |
| -/+ Zunahme/Abnahme der Vorräte | 3.334 | (2.840) |
| -/+ Zunahme/Abnahme der Forderungen L+L | 1.195 | (1.072) |
| -/+ Zunahme/Abnahme der übrigen Forderungen u.sonst.VG | 861 | (1.503) |
| -/+ Zunahme/Abnahme des aktiven Rechnungsabgrenzungspostens | (204) | 152 |
| +/- Zunahme/Abnahme des übrigen kurzfristigen Fremdkapitals | 0 | 0 |
| +/- Zunahme/Abnahme der übrigen Passiva | (406) | 2.860 |
| B) Cash Flow aus der Geschäftstätigkeit | 4.780 | (2.403) |
| - Investitionen in das Anlagevermögen | (524) | (6.392) |
| C) Cash Flow aus Investitionstätigkeit | (524) | (6.392) |
| Einzahlungen aus Kapitalerhöhung | | |
| +/- Einzahlungen für Kapitalerhöhung noch nicht eingetragen | - | 52.710 |
| +/- Einzahlungen/Auszahlungen aus Wandelschuldverschreibungen | (28) | - |
| +/- Zunahme/Abnahme Finanzschulden | 319 | - |
| D) Cash Flow aus Finanzierungstätigkeit | 291 | 52.710 |
| E) Veränderungen aus Währungsumrechnung und Konsolidierung | 5 | - |
| Veränderungen der flüssigen Mittel (A+B+C+D+E) | (7.624) | 36.408 |
| Flüssige Mittel am 1. Juli 2000 | 20.837 | 1.511 |
| Flüssige Mittel am 31. Dezember 2000 | 13.213 | 37.919 |
| Finanzmittelbestand: | | |
| Sonstige Wertpapiere | 11.323 | 21.572 |
| Kassenbestand, Bank | 1.890 | 16.347 |
| Gesamt: | 13.213 | 37.919 |

Überleitung des Eigenkapitals von HGB zu US-GAAP

| | Grund- kapital | Kapital- rücklage | sonstige Rücklage | Bilanz- ergebnis | Währungs- posten | Summe |
|--|-------------------|----------------------|----------------------|---------------------|---------------------|---------------|
| | T€uro | T€uro | T€uro | T€uro | T€uro | T€uro |
| Eigenkapital nach HGB | 8.323 | 81.985 | | -47.384 | 22 | 42.946 |
| Ergebniswirksame Anpassungen der Vorjahre | | 258 | 985 | 15.034 | | 16.277 |
| davon Entnahme aus Kapitalrücklage für Aufwendungen des Börsengangs | | -5.094 | | | | -5.094 |
| Einstellung in die Kapitalrücklage aus für über den Emissionspreis hinaus gewährte Medialeistung Vorjahr | | 116 | | | | 116 |
| Verrechnung von Konzeptionskosten mit der Kapitalrücklage aus Vorjahren | | -77 | | | | -77 |
| Unrealisierte Gewinne bei im Bestand befindlichen und zur Veräußerung bereitstehenden Wertpapieren | | | 162 | | | 162 |
| Zuschreibung Beteiligungen wegen Wegfall der Eigenschaft als assoziiertes Unternehmen | | | | 118 | | 118 |
| Ergebniswirksame Anpassungen des Geschäftsjahres | | | | 3.093 | | 3.093 |
| Auf Auktion 24 entfallender Teil des Währungsausgleichspostens | | | | | -5 | -5 |
| Eigenkapital nach US-GAAP | 8.323 | 77.188 | 1.147 | -29.139 | 17 | 57.536 |

Überleitung des Konzernergebnisses von HGB zu US-GAAP

| | 1. Halbjahr 00/01 | 1. Halbjahr 99/00 |
|--|----------------------|----------------------|
| | T Euro | T Euro |
| Konzernergebnis nach HGB | -33.511 | -7.907 |
| 1. Eliminierung der bis zum Zeitpunkt der Erstkonsolidierung von Auktion24 AG und Veiling.com B.V zusammenhängenden Ergebnisse | | |
| a) Abschreibung Geschäfts- oder Firmenwert | 2.541 | - |
| b) Verlust der Gesellschaften bis zum Zeitpunkt der Erstkonsolidierung | 210 | - |
| 2. Bereinigung von Ergebnissen aus Bartergeschäften | 342 | - |
| 3. Verrechnung der dem Börsengang zurechenbaren Aufwendungen mit der Kapitalrücklage | - | 4.119 |
| 4. Andere Unterschiede | - | 62 |
| Konzernergebnis nach US-GAAP | -30.418 | -3.726 |
| Ergebnis je Aktie (EUR): | -3,74 | -0,48 |
| Segmentinformation entsprechend SFAS 131 | | |
| Auktionserlöse: | 5.741 | 6.939 |
| Provisionserlöse: | 478 | 0 |
| Werbbeeinnahmen: | 1.444 | 731 |
| Gesamt: | 7.663 | 7.670 |

Kapitalflussrechnung (US-GAAP)

1.7. 2000 bis 31. 12. 2000

| | 31.12.2000 | 31.12.1999 |
|--|---------------|---------------|
| | T€uro | T€uro |
| Halbjahresergebnis | (30.418) | (3.726) |
| +/- Abschreibungen/Zuschreibungen | 17.091 | 312 |
| +/- Veränderung der Rückstellungen | 1.502 | 58 |
| +/- Ergebnis aus Beteiligung | 208 | |
| A) Cash-Flow | (11.617) | (3.356) |
| <u>Veränderungen des Umlaufvermögens und sonstiger Passiva</u> | | |
| -/+ Zunahme/Abnahme der Vorräte | 2.348 | (2.840) |
| -/+ Zunahme/Abnahme der Forderungen L+L | 689 | (1.072) |
| -/+ Zunahme/Abnahme der übrigen Forderungen u. sonst. VG | 1.592 | (1.503) |
| -/+ Zunahme/Abnahme des aktiven Rechnungsabgrenzungspostens | (225) | 152 |
| +/- Zunahme/Abnahme des übrigen kurzfristigen Fremdkapitals | 0 | 0 |
| +/- Zunahme/Abnahme der übrigen Passiva | (190) | 2.860 |
| B) Cash Flow aus der Geschäftstätigkeit | 4.214 | (2.403) |
| - Investitionen in das Anlagevermögen | (480) | (6.424) |
| C) Cash Flow aus Investitionstätigkeit | (480) | (6.424) |
| Einzahlungen aus Kapitalerhöhung | | |
| +/- Einzahlungen für Kapitalerhöhung noch nicht eingetragen | | 52.710 |
| - Verrechnung der Kosten des Börsengangs | | (4.119) |
| +/- Einzahlungen/Auszahlungen aus Wandelschuldverschreibungen | (28) | |
| +/- Zunahme/Abnahme Finanzschulden | 319 | 0 |
| D) Cash Flow aus Finanzierungstätigkeit | 291 | 48.591 |
| E) Veränderungen aus Währungsumrechnung und Konsolidierung | 364 | |
| Veränderungen der flüssigen Mittel (A+B+C+D+E) | (7.228) | 36.408 |
| Flüssige Mittel am 1. Juli 2000 | 20.880 | 1.511 |
| Flüssige Mittel am 31. Dezember 2000 | 13.652 | 37.919 |
| Finanzmittelbestand: | | |
| Sonstige Wertpapiere | 11.762 | 21.572 |
| Kassenbestand, Bank | 1.890 | 16.347 |
| Gesamt: | 13.652 | 37.919 |



Herausgeber

ricardo.de AG

Van-der-Smissen-Str. 2

D-22767 Hamburg

Telefon: +49 (040) 30 635-200

Fax: +49 (040) 30 635 250

E-Mail: presse@ricardo.de

WKN: 70 20 70